

Presse-Information
01. August 2019

Neue ökologische Lebensräume geschaffen

BMW Group Standort Dingolfing setzt weitere
Projekte zur Förderung der Biodiversität um

Dingolfing. Der BMW Group Standort Dingolfing geht in Sachen Förderung der biologischen Vielfalt weiter voran – hat es sich das niederbayerische Werk doch zum Ziel gemacht, verschiedene Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität kontinuierlich umzusetzen. Nach der Ansiedlung mehrerer Bienenvölker im Westen des Werks 02.40, der Pflanzung zahlreicher Streuobstbäume und der Umwidmung von Grünflächen in Blühstreifen wurden am Ende Juli die ersten von insgesamt je 100 Vogelnistkästen und Insektenhotels an das Dingolfinger Werk übergeben – von der Landshuter Werkstätten GmbH, Einrichtung der Lebenshilfe Landshut e.V.

Nistkästen und Insektenhotels installiert

„Mehrere Monate waren betreute Mitarbeiter unseres Berufsbildungs- und Montagebereichs mit der Herstellung der beauftragten Umweltprodukte befasst“, so Armin Schuder, der die Dingolfinger Zweigstelle der Landshuter Werkstätten GmbH leitet. „Und immer waren alle mit Leidenschaft bei der Sache“, so Schuder weiter. Nach der Übergabe unterstützten die Mitarbeiter der Landshuter Werkstätten GmbH auch bei der Installation der Nistkästen- und Insektenhotels vor Ort und zeigten sich begeistert davon, Teil des Projekts und seiner Umsetzung zu sein: „Dieser Auftrag war etwas Besonderes und hat uns viel Spaß gemacht. Wir konnten nicht nur etwas Gutes für die Tiere tun, sondern auch das BMW Werk kennen lernen.“

Bernd Eckstein, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, betont: „Es freut uns besonders, dass wir das Umweltschutz-Engagement des BMW Group Standorts Dingolfing bei diesem Projekt mit der Unterstützung gehandicapter Menschen in der Region verknüpfen konnten.“ Bis Ende September sollen die neuen Wohnungen für Insekten und Vögel dann über den gesamten Standort verteilt und für die neuen Untermieter bezugsfertig sein.

Presse-Information
Datum 01. August 2019
Thema Nistkästen und Insektenhotels – Biodiversität im BMW Group Werk Dingolfing
Seite 2

Doch nicht nur Insekten und kleine Vogelarten wurden mit einer neuen Niederlassungsmöglichkeit bedacht: So finden sich auf dem Werksgelände in Nähe der Autobahn A92 seit kurzem diverse Sitzstangen für Greifvögel – wichtige Mitglieder einer gut ausbalancierten Nahrungskette. Bussard, Falke und Habicht nutzen die fünf Meter hohen Vorrichtungen als Rückzugsort, aber auch als Übersichtsplattform für den Beutefang.

Biotope als Beitrag zum Artenschutz

Während im Westen des Dingolfinger Werks 02.40 auf der werkseigenen Teststrecke täglich zahlreiche Fahrzeuge erprobt werden, geht es seit rund zwei Wochen auf der gegenüberliegenden Seite des Areals etwas ruhiger zu: „Als Beitrag zum Artenschutz haben wir ein Biotop geschaffen“, erklärt Eckstein. Wasserpflanzen, Blühstauden und ein integriertes Steinplateau sorgen dafür, dass sich dort nicht nur Insekten wie Libellen und Wasserläufer, sondern auch Frösche, Eidechsen, Blindschleichen und Ringelnattern wohlfühlen werden. Das Biotop als Lebensraum verschiedenster Organismen ist einer von mittlerweile vielen Bereichen im BMW Group Werk Dingolfing, an dem der Natur Vorrang gegenüber der Flächennutzung durch den Menschen eingeräumt wurde.

Bildunterschriften

Bild 01: Die Landshuter Werkstätten GmbH übergab Nistkästen und Insektenhotels an die Vertreter des BMW Group Werks Dingolfing.

Bild 02: Beitrag zum Artenschutz: Im Werk 02.40 wurde ein Biotop geschaffen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Bernd Eckstein, BMW Group Werk Dingolfing, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 49 8731 76 22020, E-Mail: Bernd.Eckstein@bmw.de

Monika Mayer, BMW Group Werk Dingolfing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 8731 76 27266, E-Mail: Monika.MA.Mayer@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.com, www.bmw-werk-dingolfing.de

Presse-Information
Datum 01. August 2019
Thema Nistkästen und Insektenhotels – Biodiversität im BMW Group Werk Dingolfing
Seite 3

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupwerkdingolfing/>

E-mail: presse@bmw.de

Das BMW Group Werk Dingolfing

Das Werk Dingolfing ist einer von 31 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit. Täglich laufen im Automobilwerk 2.4 rund 1.500 Automobile der BMW 3er, 4er, 5er, 6er, 7er und 8er Baureihe vom Band. Im Jahr 2018 fertigte das Werk insgesamt fast 330.000 Fahrzeuge. Aktuell sind rund 18.000 Mitarbeiter und 800 Auszubildende am Standort Dingolfing beschäftigt.

Neben der automobilen Kernfertigung ist die Fertigung von Fahrzeugkomponenten wie Pressteilen oder Fahrwerks- und Antriebskomponenten am Standort angesiedelt. Aufgrund der Aluminium-Kompetenz im Fahrwerksbau und der langjährigen Erfahrung im Bereich alternative Antriebe liefert das BMW Group Werk Dingolfing maßgebliche Komponenten wie Hochvoltspeicher, E-Getriebe und Drive-Struktur für die neuen BMW i Modelle nach Leipzig und stellt Hochvoltspeicher sowie E-Motoren für Plug-in-Hybrid Modelle der BMW Group her.

Ebenso werden am Standort die Rohkarosserien für sämtliche Rolls-Royce Modelle gebaut. Das sogenannte Dynamikzentrum, ein großer Lager- und Umschlagplatz, versorgt die weltweite BMW und MINI Handelsorganisation mit Original BMW Teilen und Zubehör.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>